



Abb. 2008-3/038

Teller mit Ranken und Spirale aus Diamanten, Stern aus 8 Rauten, Grund Sablée, Rand mit Bögen
 farbloses Pressglas, D 11 cm, Maßstab ca. 130 %

Sammlung Vogt **PV-499, mit Initiale „WR“**, siehe unten einen ähnlichen Teller Sammlung Vogt **PV-500, ohne Initiale „WR“**

vgl. **Wakefield 1983, S. 341, Fig. 5, „WR-5“: eingepresst „WR“**, „WR“ ist an der inneren Kante des Randes links

vgl. **Spillman 1981, S. 383, No. 1482**, „cup plate, colorless glass, prob. Val Saint Lambert, ca. 1830-1850“, D 11,4 cm, ohne „WR“

Sammlung CMOG Inv.Nr. 65.3.66, ehem. Mrs. Leon S. Bard, parallels Lee & Rose, Cup Plates, p. 394, no. 855

vgl. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 49, No. 1785 B. (4)**, Baccarat, „Plateau ou Soucoupe“, 4 frz. Zoll ca. D 11,5 cm

Jürgen Vogt, SG

August 2008

Zwei englische Teller aus Pressglas mit eingepressten Initialen „WR“ - Vorbilder Baccarat und St. Louis um 1840

SG: Hugh **Wakefield** schilderte **1983** in einem Vortrag auf dem Kongress der **AIHV** in Nancy frühe englische Teller und ein Kännchen aus Pressglas mit den **eingepressten Initialen „D“, „W“ und „WR“**. Darunter ist auch ein Teller mit der Initiale „WR“ nach einem Vorbild aus Frankreich. Bereits **1981** dokumentierte Jane Shadel **Spillman im Bestandskatalog CMOG** - nach vorheriger Rücksprache mit Hugh Wakefield - diesen und einen weiteren Teller mit den Initialen „WR“, die **Vorbilder aus den Cristalleries de Baccarat bzw. St. Louis** haben. Es ist sicher, dass Pressgläser mit Initialen „D“, „W“ und „WR“ in englischen Glasmanufakturen

um 1840 hergestellt wurden. Die Vorbilder aus Frankreich wurden aber nicht vollständig kopiert. Jürgen Vogt hat in seiner Sammlung zwei mal einen englischen Teller mit eingepresster Initiale „WR“ und ein französisches Gegenstück ohne „WR“.

Diese „Marken“ stammen wie Hugh Wakefield 1983 plausibel nachweisen kann, nicht von englischen Glasmanufakturen, sondern von unabhängigen **Formenmachern aus Birmingham**. Siehe dazu PK 2008-3, Wakefield, Early Pressed Glass in England - Marken „W“ und „WR“ um 1840, und Spillman, Design Influences in Pressed Glass - Marken „W“ und „WR“ um 1840 sowie

Vogt, SG, Andenkenteller Queen Victoria mit der Initiale „WR“, England, 1837/1838, etc..

Abb. 2008-3/039 (Ausschnitt) rechts
Teller mit Ranken und Spirale aus Diamanten, Grund Sablée, Rand mit Bögen, farbloses Pressglas, D 11 cm
Sammlung Vogt **PV-499, mit Initiale „WR“**
vgl. **Wakefield 1983, S. 341, Fig. 5, „WR-5“: Initiale „WR“**
vgl. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Pl. 49, No. 1785 B. (4)**, Baccarat, „Plateau ou Soucoupe“



Abb. 2008-3/040 / Wakefield Fig. 5, „WR-5“
Teller mit Ranken und Sablée
eingepresst „WR“
„WR“ ist an der inneren Kante des Randes links
aus Wakefield 1983, S. 341, Fig. 5



Die beiden Teller sind von **Baccarat bzw. St. Louis um 1840** hergestellt worden. Sie werden nämlich auf den Planches 49 und 58, 59 und 62 abgebildet. In MB Launay, Hautin & Cie. 1841 ist der Teller No. 1785 B. auf „Extrait des Planches 44 à 46, 48 à 61“ zu finden! Die Teller mit Blumenbuketts im Fond wurden 1841 aufgegeben. Auch in England gehören diese Teller zu den frühesten Pressgläsern. Sie sind nämlich **„verwandt“**

mit Andenkentellern für Queen Victoria mit den gleichen Initialen, die von **1837 bis 1841** entstanden sein müssen. Der englische Hersteller kann noch nicht sicher nachgewiesen werden. Es könnte **Molineaux, Webb & Co. in Manchester** gewesen sein, s. PK 2008-3, Anhang 03, MB Molineaux, Webb & Co. Ltd., Manchester, um 1927 - Patterns of Pressed Glass Goods.

Abb. 2001-05/375 (Ausschnitte)
MB Launay & Hautin, um 1840, Planche 49, Pièces diverses
No. 1771 B., Baccarat, „Bougeoir m. sablée rocaille“
No. 1775 B., Baccarat, „Baguier fe. évassée m. sablée rocaille“

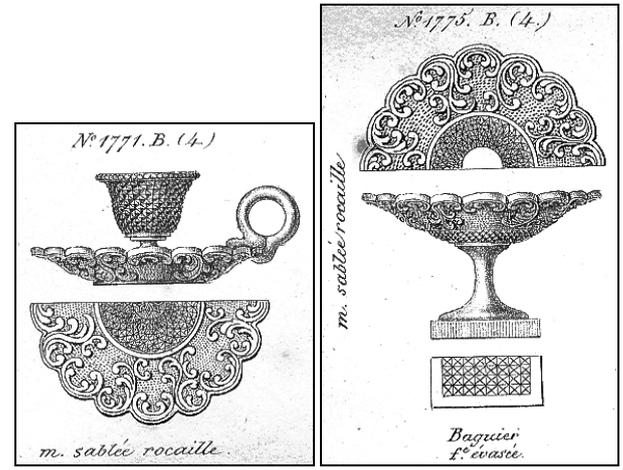
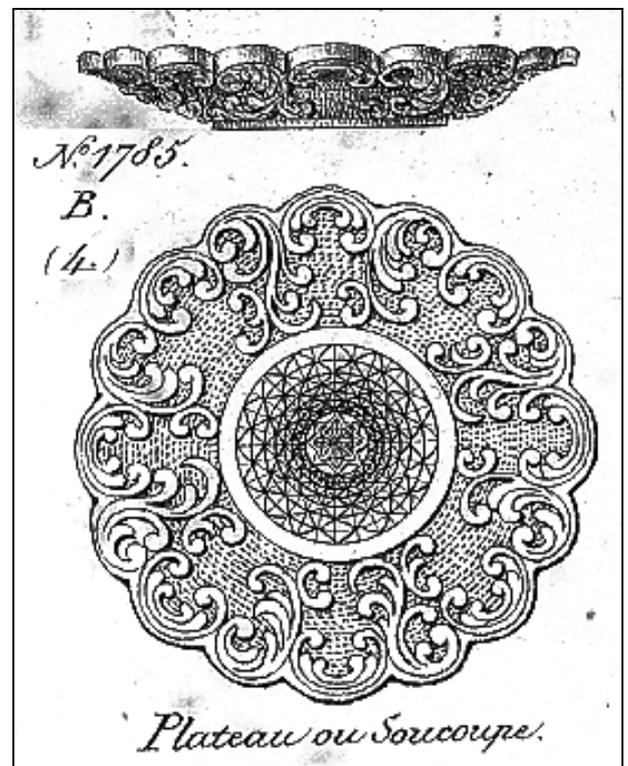


Abb. 2007-3/052 (Ausschnitt)
Kleiner Teller mit Ranken-Dekor
MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 49,
No. 1785, Baccarat, „Jouet ... Plateau ou Soucoupe“
s.a. MB Launay, Hautin & Cie. 1841, Extrait des Planches ... 48 à 61, No. 1785, Baccarat, „Jouet ... Plateau ou Soucoupe“



Die Marken sind nicht wie später Handels- oder Fabrikmarken deutlich sichtbar auf den Gläsern angebracht, sondern winzig in der Dekoration der Teller **„versteckt“**. Dazu kommt, dass diese Marken / Initialen

durch das Feuer-polieren der Teller so verschwommen sind, dass man sie manchmal kaum noch finden kann. Durch die hervorragenden Fotografien von Jürgen Vogt, können diese Marken jetzt gut sichtbar gemacht werden. Auf den Abbildungen in Wakefield 1983 und Spillman 1979 und 1981 kann man diese Marken leider nicht einmal erahnen.

Bemerkenswert ist, dass die englischen Manufakturen offenbar **nach 1840 kaum noch Kopien nach französischem oder amerikanischem Pressglas mit „Sablée“ / „Lacy“** gemacht haben. Schliffglas war in England offenbar so beliebt, dass vor allem Imitationen von Schliffglas hergestellt wurden und die technischen Möglichkeiten für neue Muster - wie bei den frühen Andenkenbechern - lange Zeit nicht genutzt wurden.

Abb. 2006-2/012
 Kleiner Teller mit Ranken-Dekor und Sablée
 kobalt-blaues Pressglas, D 11,6 cm
 uran-grünes Pressglas, D 11,6 cm
 Sammlung Stopfer
 s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 49, No. 1785 B.
 Baccarat, Tasse à déjeuner Jouet m. sablée rocaille, Soucoupe



Untertassen mit dem Muster „Rocaille“ (= Muschelwerk, Rokoko) aus Baccarat wurden bisher aus farblosem, kobalt-blauem und uran-gelbgrünem Pressglas gefunden und kurioserweise auch mit Lasurfarben bunt bemalt, wie es eher in Böhmen um diese Zeit üblich war.

Abb. 2004-3/114 a / b
 Kleiner Teller mit Ranken-Dekor und Sablée
 farbloses Glas, rot, grün und gelb bemalt, H 2,3 cm, D 11,3 cm
 Sammlung Geiselberger PG-789, ehem. Sammlung Vogt
 s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 49, No. 1785 B.
 Baccarat, Tasse à déjeuner Jouet m. sablée rocaille, Soucoupe



Abb. 2008-3/041

Teller mit Ranken und Spirale aus Diamanten, Grund Sablée, Rand mit Bögen, bunt lasiert

farbloses Pressglas, D 11,5 cm, Maßstab ca. 130 %

Sammlung Vogt **PV-500, ohne Initiale „WR“**, siehe oben einen ähnlichen Teller Sammlung Vogt **PV-499, mit Initiale „WR“**

vgl. **Wakefield 1983, S. 341, Fig. 5, eingepresst „WR“**, „WR“ ist an der inneren Kante des Randes links

vgl. **Spillman 1981, S. 383, No. 1482**, „cup plate, colorless glass, **prob. Val Saint Lambert, ca. 1830-1850**“, D 11,4 cm, **ohne „WR“**

Sammlung CMOG Inv.Nr. 65.3.66, ehem. Mrs. Leon S. Bard, parallels Lee & Rose, Cup Plates, p. 394, no. 855

s. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 49, No. 1785 B.** (4), Baccarat, „Plateau ou Soucoupe“, 4 frz. Zoll = D 11,5 cm



Siehe unter anderem auch:

PK 2004-3 Stopfer, SG, Gepresste und form-geblasene Gläser im Biedermeier, bunt bemalt

PK 2006-2 Stopfer, SG, Farbiges Pressglas von Baccarat und St. Louis, MB Launay, H. & Cie. um 1840

PK 2007-3 Stopfer, SG, Teller mit „Ranken“ und „Blättern mit Palmetten“, Böhmen?, 1850 - 1900?

PK 2008-3 [Lee & Rose, Auszug aus „American Glass Cup Plates“](#)

[Teller Queen Victoria, England, und aus europäischen Glaswerken um 1840](#)

PK 2008-3 Anhang 03, SG, Archiv Rona Crystal, Musterbuch Molineaux, Webb & Co. Ltd., Manchester, England, um 1927 - Patterns of Pressed Glass Goods

→→

Abb. 2008-3/042

Teller mit Ranken und 6 Muscheln, Blumenbukett, Grund Sablée, Rand mit Bögen
farbloses Pressglas, D 19,7 cm, Maßstab ca. 70 %

Sammlung Vogt **PV-501**, mit Initiale „WR“, siehe unten einen ähnlichen Teller Sammlung Vogt **PV-502**, ohne Initiale „WR“

vgl. **Spillman 1981, S. 360, No. 1401**, „plate, colorless lead glass, **England, ca. 1829-1836**“, D 19,7 cm, mit Initiale „WR“

Sammlung CMOG Inv.Nr. 76.2.13, ehem. Kenneth Moyer

vgl. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Pl. 58, No. 1976 S.L.** (8 - 6), St. Louis, „Assiette à dessert m. sablée rocaille fond à Bouquet“

vgl. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 59, No. 1993 S.L.** (7 ½ - 6), St. Louis, „Assiette à compote m. Sablée et bouquet“



Abb. 2008-3/043 (Spillman Fig. 1a)
 Teller mit Blumenbukett, Ranken, 6 Muscheln und Sablée
 im Rand eingepresst „WR“
 aus Spillman 1981, S. 360, No. 1401, plate 14
 farbloses Blei-Pressglas [lead glass], H 2,3 cm, D 19,7 cm
 „England, ca. 1829-1836
 „WR“ may be the mark of the mold-maker, possibly William
 Reading of Birmingham
 the rim decoration is similar to pieces made by Baccarat ca.
 1840, ... parallels Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 17
 Launay, Hautin & Cie. 1840/1842, Planche 56, No. 1941 ...“
 Sammlung CMOG Inv.Nr. 76.2.13, ehem. Kenneth Moyer



Abb. 2001-05/385 (Ausschnitt)
 MB Launay & Hautin, um 1840, Planche 59, No. 1993 S.L.
 St. Louis, „Assiette à compote m. Sablée et bouquet“

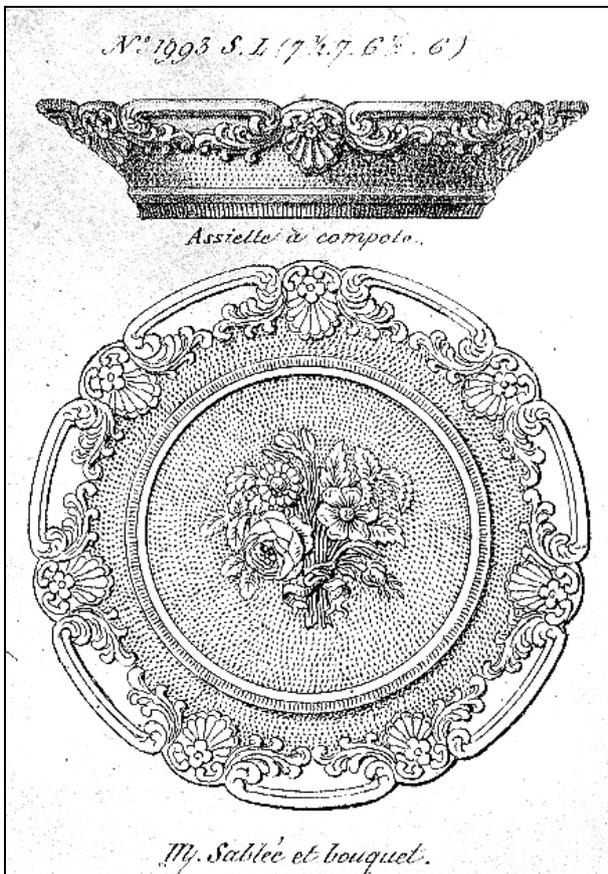


Abb. 2001-05/xxx (Ausschnitt)
 MB Launay & Hautin, um 1840, Planche 58, No. 1976 St.L.
 St. Louis, „Assiette à dessert m. sablée rocaille fond à Bouquet“



Abb. 2001-05/xxx (Ausschnitt)
 MB Launay & Hautin, um 1840, Planche 62, No. 2048 S.L.
 St. Louis, „Assiette à dessert Fond uni à Bouquet“

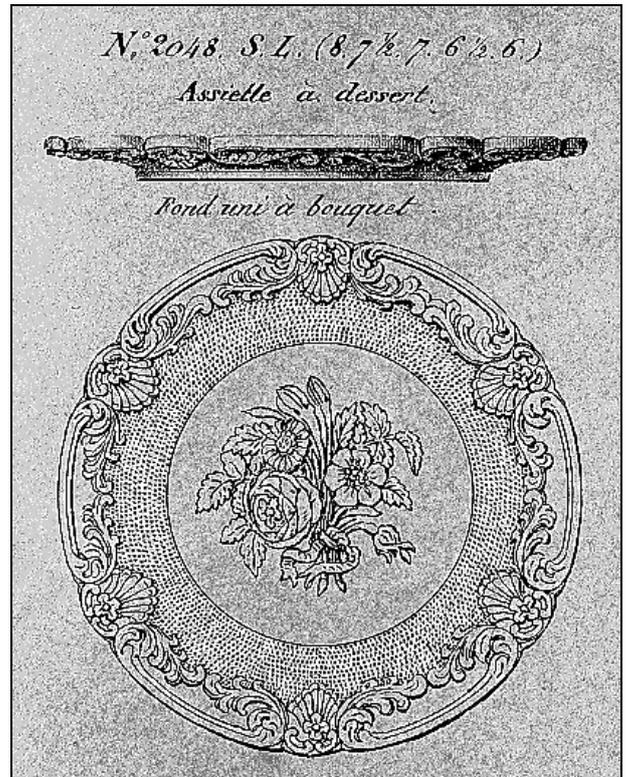


Abb. 2008-3/044

Teller mit Ranken und 6 Muscheln, Blumenbukett, Grund Sablée, Rand mit Bögen
farbloses Pressglas, D 16,5 cm, Maßstab ca. 100 %

Sammlung Vogt **PV-502, ohne Initiale „WR“**, siehe oben einen ähnlichen Teller Sammlung Vogt **PV-501, mit Initiale „WR“**
vgl. **Spillman 1981, S. 360, No. 1401**, „plate, colorless lead glass, **England, ca. 1829-1836**“, D 19,7 cm, **mit Initiale „WR“**

Sammlung CMOG Inv.Nr. 76.2.13, ehem. Kenneth Moyer

s. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Pl. 58, No. 1976 S.L.** (8 - 6), St. Louis, „Assiette à dessert m. sablée rocaille, fond à Bouquet“
vgl. **MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 59, No. 1993 S.L.** (7 ½ - 6), St. Louis, „Assiette à compote m. Sablée et bouquet“



Siehe unter anderem auch:

- PK 2008-3 Franke, SG, Teller mit eingepresster Initiale „WR“, England, um 1840?**
- PK 2008-3 Lattimore, Rice Harris, Broad Street Glassworks, Birmingham**
The Richardsons, Wordsley Glassworks, Stourbridge (bei Birmingham)
- PK 2008-3 Morris, British Glass, 1830 - 1900, Fancy Glass und Pressed Glass**
- PK 2008-3 Slack, The First Makers of Pressed Glass in England - The First Manufacturers (Auszug)**
- PK 2008-3 Spillman, Design Influences in Pressed Glass - Marken „W“ und „WR“ um 1840**
- PK 2008-3 Vogt, SG, Andenkenteller Queen Victoria mit der Initiale „WR“, England, 1837/1838, etc.**
- PK 2008-3 Vogt, SG, Teller aus Pressglas aus Boston & Sandwich Glass Co. und New England**
Glass Co., Massachusetts, um 1840
- PK 2008-3 Wakefield, Early Pressed Glass in England - Marken „W“ und „WR“ um 1840**
- PK 2008-3 Wakefield, Mould-Blown and Press-Moulded Glass (Auszug)**